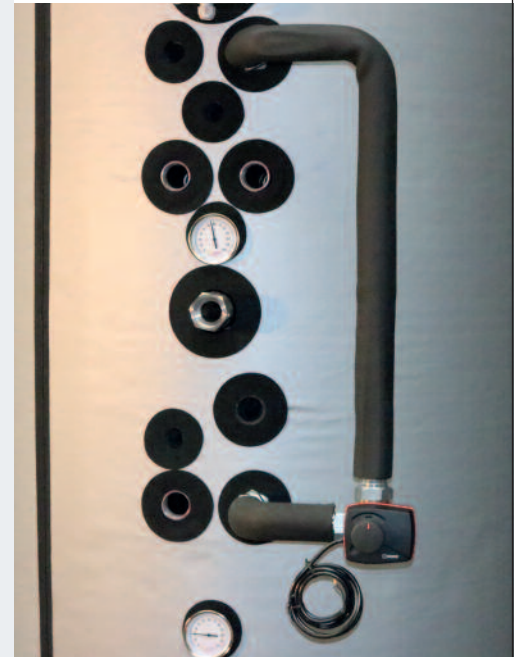




PATENTIERTE WÄRMEPUMPEN-HYDRAULIK

Heizsysteme mit Wärmepumpen sind Niedrigenergiesysteme, welche in der Regel mit Fußbodenheizungen arbeiten (Temperaturniveau ca. 35°C). Eine Anhebung des oberen Speicherbereiches auf optimale Warmwassertemperaturen (ca. 55°C) bedeutet immer auch, dass die Wärmepumpe in einem schlechteren Leistungsbereich (COP-Wert) arbeitet. Die Temperaturanhebung sollte daher nicht zu lange dauern.

Eine eigens für die Wärmepumpennutzung entwickelte hydraulische Schaltung erlaubt die kurzfristige Erwärmung der Trink-Warmwasserbereitschaftszone (oberer Speicherbereich). Dazu wird der Rücklauf der Wärmepumpe von ganz unten im Speicher (Anschluss Nr. 4) auf den oberen Speicherbereich (Anschluss Nr. 5) umgeschaltet und damit die Rücklaufumtemperatur für eine kurzfristige Erwärmung angehoben (siehe Grafik unten links). Der untere Speicherbereich bleibt immer auf niedrigem Temperaturniveau und somit im optimalen COP-Bereich der Wärmepumpe. Zur einfachen Montage an der Baustelle wurde eine **Rücklaufverrohrung mit entsprechendem Umschaltventil (RLU)** konzipiert.



Rasche Erwärmung der Brauchwasserzone mit patentierter Umschaltung ...



Welche Vorteile hat die Rücklaufumschaltung RLU?

- einfache und rasche Montage
- für jede Speichergröße passende, fertig gedämmte Verrohrung
- Umschaltventil für einen Volumenstrom bis 8,4 m³/h

TYPEN (2-teiliger Verrohrungssatz)

Teil 1: Umschaltventil mit horizontaler Verrohrung

Art.Nr. 10750 560 l bis 1000 l Speicher

Art.Nr. 10751 1360 l und 1760 l Speicher

Teil 2: Vertikale Verrohrung

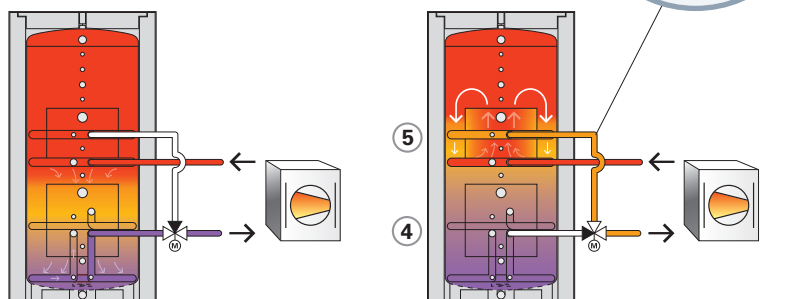
Art.Nr. 10752 560 l Speicher

Art.Nr. 10753 1000 l Speicher

Art.Nr. 10754 820 l Speicher

Art.Nr. 10755 960 l Speicher

Art.Nr. 10756 1360 l und 1760 l Speicher



Umschaltung auf den oberen Rücklauf zur Erwärmung der Trink-Warmwasserbereitschaftszone



... sorgt für optimale COP-Werte der Wärmepumpe und einen ...



gesicherten Warmwasserkomfort. Mit der Rücklaufumschaltung RLU auch rasch montierbar.





' 7 /378+116' * +38,+63+3 /1* ' 6' 9, '). 8+3 *' 77 *+6
-6D3+ "). /+(+6 /3 /88+178+1193- 78+. 8 /1*



+ . B97+ 2/8 *+6 "). 6' 9(+ E</+6+3 ' =9 6+9=7). 6' 9(+3
=/. +6 : +6; +3*+3

' 7 648+ 33+38+1 *' 6, 7/). *' (+/ 3/). 8 : +6*6+. +3

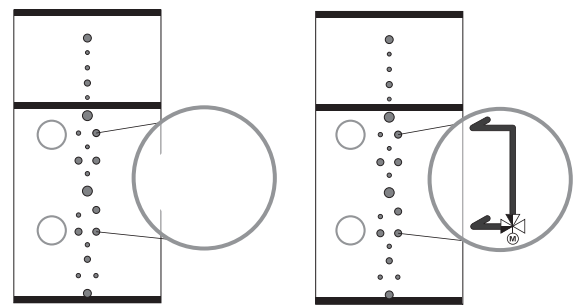
/378+116' * ; /+*+6' 9,7+8=+3 /1*
&+33 *+6 648+ ! /3- ' 2 /378+116' * 7/). 8(' 6 /78 1B778 7/). *' 7
%+38/1 2' 39+11 9278+11+3

"! ! ! " ! " !
' 7 /378+116' * -' 3= 3'). 6+). 87 *6+. +3 93* +7 ,D6 *+3
9842' 8/0(+86/+(+/3*6D)0+3 648+6 ! /3- 3/). 8 2+. 6 7/). 8
(' 6 /1*+6

/+ (+/*+3 ! +*908/4373/55+1' 9, . ' 3,+3
93* ' 2 " 5+). +6' 3 37). 1977 6 93*
: +67). 6' 9(+3 6' E0
46/=438' 1+ #+1 93* : +68/0' 1+ #+1
%+664. 693- 2/88+17 411B3*+6: +67). 6' 9
(93-+3 ' 2 \$27). ' 18: +38/1 E</+6+3
37). 1/+?+3* */+ 04251+88+ ! D)01' 9,
927). ' 1893- +(+3, ' 117 2/8 *+3 411B3*+6
: +67). 6' 9(93-+3 ' 2 " 5+). +6 (+, +78/-+3
6' E0

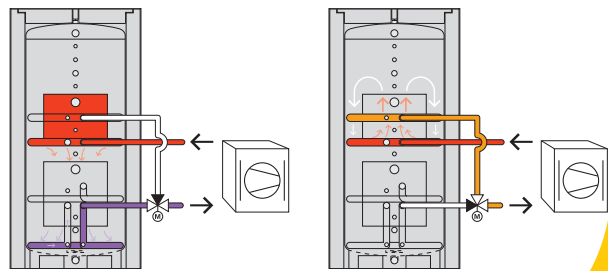
#+1

#+1



D6 *+3 0466+08+3 +1+086/7). +3 37). 1977 *+7 %+38/17
2D77+3 *' 7 7). ; ' 6=+ 93* *' 7 (1' 9+ ' (+1 (+/ 4/1+6
%466' 3-7). ' 1893- 938+6 " 5' 3393- 78+. +3 93087). ' 1893-
1' 9 ' 77+ "). ; ' 6= %+38/1 -+. 8 3'). 1/307

37). 1977 ,D6 ! +-+1' 9842' 8/0
1' 9 ' 77+
"). ; ' 6=
6' 93 04378' 38



/378+116' * =+/-8 3'). 6+). 87
/+*+68+25+6' 896 ! D)01' 9, ' 08/:

/378+116' * =+/-8 3'). 1/307
4). 8+25+6' 896 ! D)01' 9, ' 08/:

- \$

